

Eltern-Informationsschreiben 4 – 2024 / 2025

Liebe Eltern,

am Ende dieses Schuljahres blicken wir wieder gerne auf viele interessante pädagogische, soziale und fachbezogene Projekte und Erlebnisse zurück. Auch im letzten Drittel wurden erneut viele gemeinsame Aktionen miteinander durchgeführt, also Schulgemeinschaft über die Klassen hinweg aktiv gestaltet und gelebt. Beispielhaft seien hier Projekte der Berufsorientierung mit den Kooperationspartnern Firmen Gühring, Bizerba, Mayer & Cie, Johannes Boss und Alber genannt. Das besondere Engagement vieler Schüler*innen als Schülermediator*innen, Schülerpaten oder im schuleigenen Förderprogramm "Schüler helfen Schüler" möchten wir erwähnen und freuen uns, dass wir zum Ende viele Zertifikate dafür vergeben dürfen.

Wie immer am Ende eines Schuljahres wird es Personalveränderungen geben: Frau Schachtschneider hat ihren Vorbereitungsdienst erfolgreich absolviert, Herr Hellmannsberger wird an einer anderen Schule neue Aufgaben übernehmen und Herr Nolte wird sich ein Schuljahr lang anderen Aufgaben widmen. Wir bedanken uns herzlich bei den Kolleg*innen für die gute Zusammenarbeit sowie ihr Engagement für die LaRS und wünschen ihnen alles Gute für die weitere berufliche Zukunft.

Leider ist die Lehrerversorgung für das kommende Schuljahr noch nicht abgeschlossen, sodass wir derzeit die Pflichtversorgung noch nicht gewährleisten können. Wir hoffen darauf, dass uns in den kommenden Wochen noch Lehrerstunden durch die Schulaufsicht zur Verfügung gestellt werden.

In der Schulpolitik haben sich einige Veränderungen ergeben, die ab dem kommenden Schuljahr gültig sind: Als wichtigste ist hier die Verkürzung der bisherigen Orientierungsstufe Kl. 5/6 auf eine Orientierungsphase in Klasse 5 zu nennen. Zukünftig entscheidet sich bereits am Ende von Klasse 5, ob das Kind auf G- oder M-Niveau weiterlernt. Über alle anderen Veränderungen werden wir Sie in den Klassenpflegschaften zu Beginn des Schuljahres informieren.

Unsere Kommunikationsorgane WebUntis (Eltern) und schul.cloud (Schüler*innen) haben sich etabliert und werden weitgehend genutzt. Unser Ziel ist es, dass im kommenden Schuljahr die Nutzung von WebUntis durch die Eltern noch deutlicher wahrgenommen wird, da zukünftig die Entschuldigungen der Kinder über die dafür vorgesehene Funktion in WebUntis vorgenommen werden kann. Das Land Baden-Württemberg hat dieses Vorgehen in einer Verwaltungsvorschrift genehmigt.

Eine Anleitung, wie die Entschuldigung in WebUntis vorgenommen wird, finden Sie auf unserer Homepage. Sie benötigen lediglich Ihren Elternzugang.

Unsere aktualisierte Materialliste für das kommende Schuljahr finden Sie auf der Homepage, sodass Sie bereits in den Sommerferien, wenn die Angebote in den Geschäften vorfinden, einkaufen können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne und erholsame Sommerferien – bleiben Sie gesund!

C. Fischer, Schulleiterin

R. Stingel, stellvertr. Schulleiter



Projekttage

Das Ende unseres Schuljahres steht seit einigen Jahren im Zeichen von überfachlichen Projekten, in welchen sich die Kinder nach Neigung und Interesse drei Tage lang einbringen können. Es ist spannend zu sehen, welche sportlichen, kreativen und technischen Projekte in großer Bandbreite von Lehrer- bzw. Schülergruppen angeboten wurden. Hier zeigt sich einmal mehr, dass die Schulgemeinschaft gelebt wird.

Beispielhaft möchte ich unser "größtes" Projekt nennen, das auch in den kommenden Jahren von vielen Schüler*innen begeistert genutzt wird:

Der Bau einer Sitztribüne am Hang im Pausenhof. Einerseits entsteht hier eine schöne Sitzgelegenheit für Pausen. Anderseits kann bei kleinen Fußballturnieren, da sich hier auch unsere durch den Schulförderverein und die SMV mitfinanzierten Tore befinden, mitgefiebert werden.

Dieses tolle Projekt konnte durch die finanzielle Unterstützung des Schulfördervereins, der Fa. Holz Reichert und der Zimmerei Kai Härtprich realisiert werden. Wir bedanken uns herzlich dafür.







Impressionen anderer Projekte:















<u>Musicalbesuch der Lammerberg-Realschule: Ein unvergesslicher Nachmittag mit "Die Eiskönigin"</u> (SMV) (Herr Widmann)

Ein besonderes Highlight dieses Schulquartals war unser gemeinsamer Ausflug ins SI-Centrum Stuttgart. 51 Schülerinnen und Schüler sowie acht Lehrkräfte der Lammerberg-Realschule erlebten dort das Disney-Musical "Die Eiskönigin" – für viele der erste Besuch eines professionellen Musiktheaters.

Schon die festliche Kleidung und die gemeinsame Busfahrt machten den Tag zu etwas Besonderem. Im Musical selbst begeisterten aufwendige Kostüme, beeindruckende Spezialeffekte und natürlich die bekannten Lieder – allen voran "Lass jetzt los". Die emotionale Geschichte und die mitreißende Inszenierung sorgten für große Augen und Gänsehautmomente.

Viele Kinder entdeckten dabei erstmals, wie spannend und berührend Theater sein kann. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv – bei Schülerinnen und Schülern ebenso wie bei den begleitenden Lehrkräften.

Ein gelungener Ausflug, der nicht nur kulturell bereicherte, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkte – und sicher noch lange in Erinnerung bleibt.



Projekttage der SMV: Cocktails, Waffeln und viel Einsatz – trotz Regen (Herr Widmann)

Während der diesjährigen Projekttage war die SMV wieder aktiv: Mit einem Cocktail- und Waffelverkauf sorgten die Schülerinnen und Schüler für leckere Pausen und gute Laune. Trotz des schlechten Wetters blieben alle motiviert und bewiesen echten Teamgeist.

Insgesamt drei Tage lang bot die SMV sogar einen Lieferservice für externe Projekte an – ein voller Erfolg, der großen Zuspruch fand. Die Einnahmen fließen direkt in kommende Aktionen und unterstützen die SMV-Arbeit an der Schule.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für den Einsatz und die tolle Stimmung – selbst bei Regen bleibt bei uns der Spaß nicht auf der Strecke!





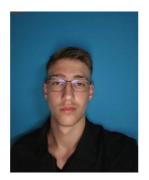
Schülersprecherwahl: Neue Stimmen für die Schülerschaft gewählt (Herr Widmann)

Zum Ende des Schuljahres fand an der Lammerberg-Realschule wieder die Wahl der Schülersprecherinnen und Schülersprecher statt. Insgesamt sieben engagierte Schülerinnen und Schüler stellten sich zur Wahl: Liv, Isabella, Cecilia, Xenia, Vincent, Victoria und Alexandru.

Nach spannenden Tagen mit Vorstellungen und Wahlkampf war die Beteiligung unter den Schülerinnen und Schülern groß – ein starkes Zeichen für gelebte Demokratie an unserer Schule. Das Ergebnis war äußerst knapp: Mit nur wenigen Stimmen Vorsprung konnten sich schließlich **Isabella und Alexandru** durchsetzen.

Wir gratulieren den beiden herzlich zur Wahl und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude bei ihrer Aufgabe. Ein großes Dankeschön gilt auch allen anderen Kandidatinnen und Kandidaten für ihren Mut, ihr Engagement und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Ihr habt ein starkes Zeichen gesetzt!

Die Schulleitung und das SMV-Team freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und viele tolle Projekte im neuen Schuljahr.





Verbindungslehrkräfte gewählt: Frau Kovac neu im Team, Herr Widmann weiterhin im Amt

Bereits zum Ende des vergangenen Schuljahres wählte die SMV die Verbindungslehrkräfte für das aktuelle Schuljahr. Frau Kovac wurde neu in dieses Amt gewählt und unterstützt ab sofort die Schülervertretung in ihrer Arbeit. Herr Widmann, der bereits in den letzten Jahren als Verbindungslehrer tätig war, wurde erneut bestätigt und bleibt weiterhin im Team.

Beide Lehrkräfte stehen der SMV als Ansprechpartner zur Seite und begleiten sie bei der Planung und Umsetzung von Projekten sowie bei Anliegen der Schülerschaft.

Wir danken Frau Kovac und Herrn Widmann für ihr Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Schuljahr.

Rückblick auf den Jahresausflug am 24. Juli (Herr Widmann)

Am 24. Juli fand unser diesjähriger Jahresausflug statt, bei dem alle Klassen jeweils ein besonderes Erlebnis genießen konnten. Die 7. Klassen verbrachten einen aktiven Tag im Berolino XXL, während die 9a im Jump Town Trampolinpark in Bad Saulgau viel Spaß hatte. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a, 8b und 9b trafen sich zum gemeinsamen Bowling und zeigten viel Teamgeist. Die 9c stellte sich in Stuttgart beim Escape Room kniffligen Rätseln und konnte ihre Zusammenarbeit unter Beweis stellen. Die 8c erlebte beim 3D-Minigolf in Reutlingen einen leuchtenden Spaß, während sich die Klasse 5a mit den 6er-Klassen sportlich in den Kletterparks am Waldheim und in Sigmaringen austobte. Die 5b und 5c nutzten den Tag, um in der Wilhelma die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt zu entdecken. Insgesamt war es ein rundum gelungener Tag, der von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen wurde. Wir danken allen Lehrkräften und Begleitpersonen für ihren Einsatz, der diesen besonderen Ausflug möglich gemacht hat.



SMV-Jahresausflug in den Europa-Park – Sonne, Spaß und starke Eindrücke (Herr Widmann)

Ein echtes Highlight zum Ende des Schuljahrs war der diesjährige SMV-Jahresausflug: Bereits um 6 Uhr morgens machte sich die Gruppe mit dem Bus auf den Weg in den Europa-Park nach Rust. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung verbrachten die Teilnehmenden einen erlebnisreichen Tag voller Fahrspaß, Shows und gemeinsamer Zeit.

Mit dabei waren auch die Abschlusschüler*innen der HSA-Klasse – sechs Jugendliche, die sich den Ausflug zum Schuljahresabschluss nicht entgehen ließen.

Besonders stolz können die SMV-Mitglieder auf sich sein: Sie hatten den Ausflug komplett selbst finanziert – durch Aktionen, Verkäufe und ihren Einsatz im vergangenen Schuljahr.

Begleitet wurde die Gruppe von den Lehrkräften Frau Kolbe und Herrn Widmann (SMV) sowie Frau Kovac und Herrn Strienz (Klassenlehrkräfte 9a), die den Tag auch als Highlight im Schuljahreskalender empfunden haben. Höhepunkte des Tages waren vor allem die Achterbahnen – allen voran die neu eröffnete "Voltron", die bei den Adrenalin-Junkies großen Anklang fand.

Ein gelungener Tag mit vielen Eindrücken, der nicht nur Spaß gemacht, sondern auch den Zusammenhalt gestärkt hat!

Gemeinsam alles erreichen!



BO-Woche der Klassenstufe 8 vom 14.07.-18.07.2025 (Frau Blender und Herr Bauknecht)

Vom 14.07. – 18.07.2025 fand die BO-Woche der Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen der Lammerberg-Realschule statt.

Insgesamt waren 78 Schülerinnen und Schüler vom Lammerberg in 55 Betriebe bzw. Institutionen, um eine Woche in einem für sie fremden Berufsbild erste Erfahrungen zu sammeln.

Vom Einzelhandel, Kindergarten, Banken, Handwerksbetriebe, Industriebetriebe, Pflegeeinrichtungen, Gartenbau und vieles mehr war praktisch alles zu finden.

Die Besuche erfolgten von allen Lehrerinnen und Lehrern, die in der achten Klasse unterrichten.



Projekt Uhlandsgarten (Herr Strienz)

Die Technikgruppe Strienz der Klasse 9 hat sich zusammen mit der Tischlerei Fischer der Sitzbänke im Uhlandsgarten angenommen. Zuerst wurden die Sitzauflagen demontiert und verladen. In den folgenden Wochen wurden in der Tischlerei die neuen Holzauflagen durch die Schülerinnen und Schüler geschliffen und montiert. Am kommenden Freitag sollen dann die Auflagen montiert werden. Dies ist Teil eines Projekts zur Neugestaltung des Uhlandgartens unter Mithilfe der LaRS.









Streitschlichter (Frau Pfister)

Am Montag, den 30.6. trafen sich die Streitschlichterinnen und Streitschlichter der Klassen 8-10 mit ihren Ausbilderinnen Frau Blender und Frau Pfister bei Muffins und Wassermelonen, um gemeinsamen den neuen Ausbildungsfilm anzuschauen, bei dem die Jugendlichen als Schauspieler und Schauspielerinnen, Regisseure und Regisseurinnen, Drehbuchautoren und Drehbuchautorinnen mitwirkten.

Hä, wie ... METAL? (Frau Blender)

Berufsorientierung mal ganz anders. Am 26.06.2025 waren wir im Rahmen unserer Berufsorientierung in Balingen und konnten uns da über verschiedenste Berufe der Metall- und Elektrobranche in der Region informieren aber auch praktisch betätigen. Ein Highlight war der Truck in dem die Schüler*innen modernste Facetten der KI selber ausprobieren durften.



Roadshow (Frau Blender)

Roadshow der Diakonie an der Lammerberg Realschule Auch in diesem Jahr tourt die Diakonie mit ihrer Roadshow und so machte sie am 10.07.2025 Halt an unserer Schule. Im Zentrum stehen vielfältige Berufsbilder in Pflege, Erziehung oder zum Beispiel Sozialarbeit. SchülerInnen erhalten Einblicke in den Arbeitsalltag und informieren sich über Ausbildungswege und Studienmöglichkeiten. Besonders betont wird auch der Wert von Freiwilligendiensten wie dem FSJ oder dem Bundesfreiwilligendienst - ein Jahr für die Gemeinschaft, das viele als persönlich bereichernd erleben und indem man viel über sich selber lernen kann. Soziale Berufe sind systemrelevant, sinnstiftend und leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft. Mit ihrer Roadshow zeigt die Diakonie, wie wichtig Engagement und Menschlichkeit für ein solidarischen Miteinander sind- und wie wir alle ein Teil davon sein können. Die Auseinandersetzung mit sozialen Berufen und ehrenamtlichem Engagement eröffnet unseren nur berufliche Perspektiven, sondern fördert Verantwortungsbewusstsein und ein Verständnis für Vielfalt und gesellschaftliche Zusammenhänge. Diese Aspekte sind alle in unserem Leitbild zu finden und unerlässlich für unsere Schulgemeinschaft.





Bildungsmesse der Schlossbergrealschule - Besuch der 8. Klassen (Frau Blender und Herr Bauknecht)

Am 26.06.2025 besuchten die 8. Klassen gemeinsam mit ihren BO-LehrerInnen Frau Blender und Herr Bauknecht die schulische Bildungsmesse in der Turn- und Festhalle in Ebingen.

Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen der Berufsorientierung und bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, erste direkte Kontakte zur regionalen Wirtschaft zu knüpfen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur beruflichen Zukunft.

Mit vielen der anwesenden Vertreter und Vertreterinnen arbeitet die Lammerberg-Realschule bereits seit Jahren zusammen. Für viele Schülerinnen und Schüler war dies der erste direkte Kontakt mit potenziellen Ausbildungsbetrieben. Auch die Gespräche mit Auszubildenden vor Ort waren ein Highlight. Neben der Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich zu informieren, lernten die Schülerinnen und Schüler auch, wie wichtig ein gutes Auftreten und Vorbereitung sind. Die Schule plant, den Messebesuch fest im jährlichen Veranstaltungskalender zu verankern. So bleibt der Besuch der Bildungsmesse nicht nur ein informativer Ausflug, sondern ein konkreter Baustein für die berufliche Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler – gestützt durch starke regionale Partner und viele engagierte Menschen, die bereit sind ihre Erfahrungen zu teilen.



Kooperation der Kita Wieslesweg und der Lammerberg-Realschule (Frau Blender und Herr Bauknecht)

In diesem Jahr startete eine intensive Kooperation zwischen der Kita Wieslesweg und der Lammerberg-Realschule. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern soziale Berufe näher zu bringen.

Ilona, Larissa und Hannah berichten: Die Klassenstufe 8 der Lammerberg Realschule hat in kleinen Gruppen, ein- bis zweimal die Woche vom 08.05.2025-27.05.2025 den Kindergarten Wieslesweg besucht. Aufgrund der Berufs- und Orientierungstage dort, konnten wir einen guten Einblick in den Berufsalltag eines Erziehers und einer Erzieherin bekommen. Wir haben uns zunächst den Kindergarten komplett angeschaut. Dabei ist aufgefallen, wie viele verschiedene Möglichkeiten die Kinder dort bekommen um zu spielen und sich kreativ auszuleben. Außerdem haben wir von der Kindergartenleitung viele Informationen zum Ablauf der Ausbildung und den verschiedenen Ausbildungswegen erhalten.

Schön war, dass wir am Ende noch Zeit hatten mit den Kindern zu spielen. Für unsere erste kommende BO-Woche (14.-18.07.2025) haben sich mehrere Schülerinnen und Schüler für den Besuch in einer Kindertagesstätte entschieden.





Im Truck die Industrie entdecken (Frau Blender und Herr Bauknecht)

Am Freitag, 27.06.25 fuhren wir mit 72 Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse zur Berufsorientierung nach Balingen. Wir haben uns für die Bahn von Ebingen nach Balingen entschieden, weil eine Busfahrt nicht mehr zu finanzieren ist.

Eine Berufsorientierung der anderen Art wurde an diesem Tag an der Matthäus-Hahn-Schule angeboten. Statt grauer Theorie gab es dort ganz praktische Einblicke in verschiedene Metall- und Elektroberufe. Veranstalter waren Unternehmen des Arbeitsgeberverbandes Südwestmetall in Kooperation mit dem Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft. Die Firma Bizerba, Assa Abloy, Weiss Technik und Groz-Beckert waren vertreten.

Besondere Aufmerksamkeit zog der "Discover Industry-Truck" auf sich, in dem sich Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Reise in den industriellen Produktentstehungsprozess begeben konnten.

Die 2 begleitenden Lehrer, Linda Blender und Jochen Bauknecht, waren von der Veranstaltung sehr angetan und hoffen auf eine Fortsetzung im kommenden Schuljahr – wahrscheinlich dann in Ebingen.



<u>Einblick in die Welt der Präzision – 9. Klassen besuchen die Johannes Boss in Onstmettingen</u> (Frau Blender und Herr Bauknecht)

Auch in diesem Schuljahr war es wieder so weit: Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Lammerberg-Realschule durften im Rahmen der Berufsorientierung einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt bei der Firma Johannes Boss erhalten. Der Besuch bei dem schulnahen Familienunternehmen gehört inzwischen fest zum Jahresprogramm und ist für viele Jugendliche ein echtes Highlight auf dem Weg zur Berufswahl. Die Firma Johannes Boss in Onstmettingen, die sich auf die Herstellung und Prüfung von Präzisionswerkzeugen zur Gewindebearbeitung spezialisiert hat, besteht seit mehreren Generationen und wird noch heute familiengeführt. Trotz modernster Maschinen und internationaler Kunden bleibt der persönliche Umgang und das familiäre Betriebsklima ein zentrales Markenzeichen. Genau das wurde auch den Schülerinnen und Schülern bei der Führung deutlich. In kleinen Gruppen konnten die Jugendlichen die verschiedenen Produktionsbereiche erkunden. Vom computergesteuerten Fräsen über die Qualitätsprüfung bis hin zur Endmontage – überall gab es spannende Einblicke und die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Besonders beeindruckt zeigten sich viele Schülerinnen und Schüler von der Präzision, mit der hier gearbeitet wird – teils im Tausendstelmillimeterbereich.

Die Firma Johannes Boss bildet regelmäßig in mehreren spannenden Berufen aus, darunter: Industriemechaniker (m/w/d), Industriekauffrau/-mann, (m/w/d), Zerspanungsmechaniker (m/w/d), ein Duales Studium der Industriemechanik & Maschinenbau.

Der jährliche Besuch ist für die Schule und ihre Schülerinnen und Schüler ein echter Gewinn. Er verbindet Theorie und Praxis, öffnet Türen in die regionale Wirtschaft und gibt jungen Menschen eine klare Orientierung für ihre berufliche Zukunft. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Johannes Boss für die Offenheit, die hervorragende Organisation und die wertvolle Zusammenarbeit – wir freuen uns schon jetzt auf den Besuch im nächsten Jahr.

<u>Schulzentrum-Lammerberg wird 5. beim RP-Finale in Metzingen bei Jugend trainiert für Olympia</u> <u>Fußball</u> (Herr Bauknecht)

Kurz nach den Osterferien ging es für die Kreismeister im WK 2 auf Regierungspräsidiumsebene weiter. Das Finalturnier um die RP-Meisterschaft wurde erneut auf der tollen Anlage in Metzingen ausgetragen.

Die Jungs vom WK 2 erreichten einen tollen 5. Platz und konnten sich insgesamt gut verkaufen. Es wurde ein Spiel gewonnen, 2 Spiele gingen unentschieden aus und ein Spiel wurde verloren.

Die Sportlehrer – Jochen Bauknecht, Andreas Gittel und Kathrin Schäuble – waren sehr zufrieden mit dem Auftreten ihrer Schützlinge und freuten sich nicht nur über die den Kreismeistertitel, sondern auch über das gute Abschneiden auf der höheren Regierungspräsidiumsebene.





<u>Schullandheim 2024/25 – Ein unvergessliches Abenteuer im Ahrntal</u> (Frau Kolbe)

Am 12. Mai startete für die siebten Klassen der LaRS ein aufregendes Kapitel: Das große Schullandheim-Abenteuer begann! Insgesamt 60 Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte machten sich auf den Weg ins malerische Ahrntal in Südtirol – bereit für spannende Erlebnisse, neue Freundschaften und unvergessliche Momente.

Nach der Ankunft am ersten Tag wurde die Gruppe in die Regeln eingeführt und hatte Zeit die Zimmer gemütlich einzurichten. Der zweite Tag stand ganz im Zeichen von Action und Teamgeist. In zwei Teams traten die Jugendlichen beim Geocaching an, suchten versteckte Hinweise in der Natur und meisterten gemeinsam knifflige Aufgaben. Beim Bogenschießen konnten sie ihre Zielgenauigkeit unter Beweis stellen – ein echtes Highlight!

Der Mittwoch brachte eine kulturelle Entdeckungstour: Unter Leitung von Frau Blender erkundeten die Schülerinnen und Schüler die charmante Stadt Bozen. Die lebendige Stadtführung war nicht nur lehrreich, sondern auch spannend – und die anschließende freie Zeit wurde von allen mit Begeisterung genutzt, um die Atmosphäre der Stadt und die zahlreichen Klamottenläden auf eigene Faust zu erleben und zu erkunden. Ein Zwischenstopp in einer gemütlichen Pizzeria rundete den Tag ab: Mit duftenden Pizzen und frischen Salaten stärkten sich alle für die kommenden Abenteuer.

Der Donnerstag war voller Nervenkitzel: Adrenalin pur! Mutige wagten sich auf die Flyline – eine aufregende Seilrutsche, die den Mutigen einen atemberaubenden Blick auf die Reinbachwasserfälle und ein unvergessliches Gefühl von Freiheit schenkte. Am Abend wurde bei Gemeinschaftsspielen, Kletterwand, Tischkicker und Tischtennis ordentlich eingeheizt – der Spaßfaktor war kaum zu überbieten!

Der letzte Tag brach an, und mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete sich die Gruppe vom Ahrntal. Die Heimreise war geprägt von Erinnerungen, die noch lange nachwirken werden. Mit vielen neuen Erfahrungen im Gepäck kehrten die Schülerinnen und Schüler nach Hause zurück – bereit, von den Abenteuern zu erzählen und die Erlebnisse in ihren Herzen zu bewahren.

Ein echtes Highlight im Schuljahr 2024/25 – das Schullandheim im Ahrntal!





TERMINE

Erster Schultag nach den Ferien im Gollé-Haug-Gebäude für die Klassen 6 – 10: Montag, 15.09.2025 von 8:05 – 10:40 Uhr; Treffpunkt Schulhof

Einschulung der neuen 5.Klässler: Dienstag, 16.09.2025 um 15:00 Uhr in der Aula am Schulzentrum – Eingang von der Wolfgrubenstraße nutzen

Bitte informieren Sie sich am Ende der Sommerferien auf der Schulhomepage über eventuelle Änderungen.